

05

Forschungsbericht



Bericht zur Mühlenaufnahme **Duisburg**

Kreisfreie Stadt Duisburg

Elisabeth Zenses

Bericht zur Mühlenaufnahme **Duisburg**

Gebietskörperschaft:

Kreisfreie Stadt Duisburg / Regierungsbezirk Düsseldorf / NW

Gewässersystem: Rhein, Mündungsgebiet von Ruhr und Emscher

Aufnahmedatum der Vor-Ort-Dokumentation (VOD):

24. - 26.06.2016

Begeher der VOD:

Dr. Elisabeth Zenses | Hans-Michael Altemüller

Grundlage

Grundlage der VOD ist die Datenerhebung von Mühlen im Gelände. Zur Identifikation der Objekte werden insgesamt 128 Aussagen getroffen. Die Mühlen-technik wird dabei nur äußerlich erfasst und bezieht sich auf den erkennbaren Antrieb oder Zweck der Mühle. Die Funktionstüchtigkeit einer Mühle ist durch die VOD nicht zu belegen und kann damit hier nicht angegeben werden.

Auf dem Gebiet der Stadt Duisburg wurden durch die VOD 11 Mühlen identifiziert. Es handelt sich dabei um Wind- und Wassermühlen sowie industriell betriebene Großmühlen. Die bereits im Juni vorhandene dichte Belaubung von Bäumen und Sträuchern erschwerte die freie Sicht auf die Untersuchungsobjekte. Die über das gesamte Stadtgebiet verteilten Mühlen konnten bei dichtem Verkehr nur über lange Anfahrtswege erreicht werden.

Untersuchter Landschaftsraum

Die Stadt Duisburg am westlichen Rand des Ruhrgebietes liegt zwischen 30 und 80 m ü. NN am Nordrand des flach ansteigenden Niederbergischen Landes. Hier am Unteren Niederrhein im Mündungsgebiet von Ruhr und Alter Emscher in den Rhein hat sich beidseitig im Überschwemmungsgebiet der Flüsse die Bergbau-, Industrie- und Handelsstadt ausgebreitet. International bedeutende Hafenanlagen befinden sich an Rhein und Ruhr. Die Stadt erstreckt sich auf ca. 23 km in Nord-Süd-Richtung beidseitig des Rheins.

Das verdichtete Stadtzentrum liegt nördlich und südlich der Ruhr. Freiräume, die zum Teil Rekultivierungsgebiete des Bergbaus sind, sind unregelmäßig über das gesamte Stadtgebiet verteilt. Sie befinden sich als Feld- und Waldgebiete zwischen den Ortsteilen und als Auenlandschaften entlang der Flüsse. Die Mühlen liegen innerhalb der heutigen dichten Ortsbebauung, oft in geringer Entfernung zum Freiraum. Die Industriemühlen aber konzentrieren sich bevorzugt am alten Ruhrhafen und am Rhein. Die vorgefundenen Mühlen werden in vielfältiger Weise genutzt, z.B. als Getreidemühle, Wohnung, Büro, Museum und als Gastronomiebetrieb.

Legende Erhaltungszustand

Durch den erkennbaren Erhaltungszustand und die heutige Nutzung lassen sich die Mühlen in 3 Erhaltungskategorien ordnen:

- A** - erhaltene und genutzte Mühle, die in der Landschaft erkennbar ist
- B** - erhaltene, aber ungenutzte oder leer stehende Mühle
- C** - erhaltene bauliche Reste einer Mühle

Inventarblätter

Jede Mühle hat ein Inventarblatt mit einer Mühlenkennzahl als Inventarnummer. Jedem Inventarblatt ist eine Außenaufnahme und ein Kartenausschnitt des Standortes der Mühle aus dem zugänglichen NRW-Geodatenportal TIM-online 2.0 zugeordnet.

Das Inventarblatt gibt Auskunft zum Mühlentyp, den Eigennamen, die Adresse, die Geo-Koordinaten, die Lage, den Standort, den Gebäudezustand, die erkennbare Antriebstechnik und die heutige Nutzung sowie die Zuordnung der Mühle durch das RMDZ zu einer der 3 möglichen erkennbaren Erhaltungskategorien.

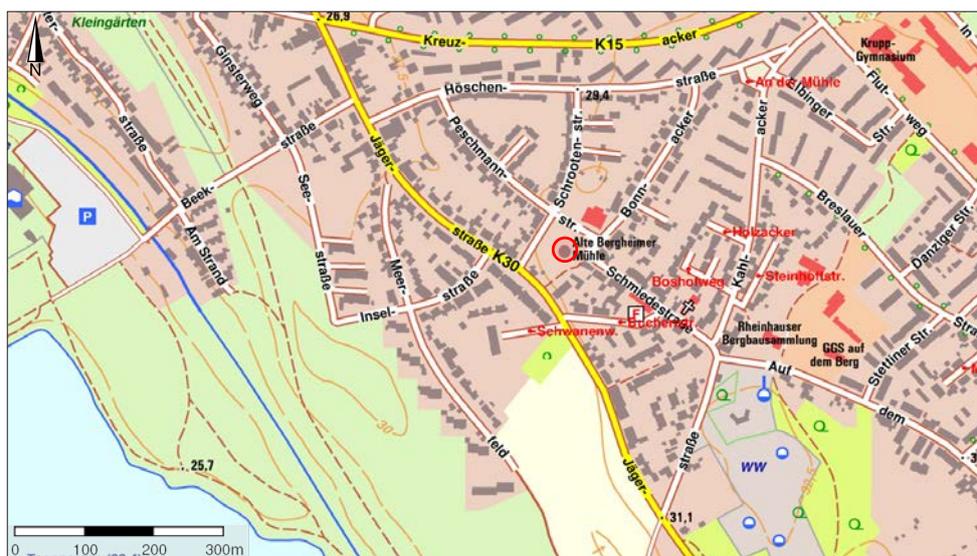
In Klammern gesetzte Informationen auf dem Inventarblatt konnten durch die VOD nicht eindeutig verifiziert werden und geben das Ergebnis der Literaturauswertung, die Grundlage der VOD war, wieder.

Die Bergheimer Mühle verfügt über ein ausgebautes Sockelgeschoss. Auf der Vorderseite ist in der Ziegelwand das ehemalige, aber verkleinerte Eingangstor noch zu erkennen. Eine neue Tür ist eingebaut.
Foto: Altemüller 2015.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/23.1
Mühlentyp nach Antrieb:	Windmühle
Eigenname der Mühle:	Bergheimer Mühle
Adresse:	Bonnacker 64, 47228 Duisburg-Rheinhausen
Geo-Koordinaten:	51°24`26``N / 6°41`29``E
Lage:	An Hangkante zum tiefer gelegenen Erholungsgebiet Töppersee, innerhalb Wohngebiet
Standort:	Freifläche mit Wiese
Gebäudezustand:	Einzelgebäude, Mühlenturm mit ausgebautem, Sockelgeschoss, Ziegelsteinbau, Segelgatterflügel und Steert erhalten
Antriebstechnik:	Windmühlenflügel
Heutige Nutzung:	Leerstand
Kategorie:	B

○ Lage der Windmühle Bergheimer Mühle in Duisburg-Rheinhausen, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 14.03.2019).



Im ehemaligen Gebäude der Mühle Dickmann befinden sich heute das Büro und die Lägerräume des Gartencenters.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/03.2
Mühlentyp nach Antrieb:	(Motormühle)
Eigenname der Mühle:	Mühle Dickmann
Adresse:	Römerstraße 451, 47179 Duisburg-Walsum
Geo-Koordinaten:	51°32`29`N / 6°42`53`E
Lage:	Niederterrasse zwischen Emscher und Rhein
Standort:	Innerhalb der Wohnbebauung
Gebäudezustand:	Teil eines aus Backsteinen errichteten Gebäudekomplexes
Antriebstechnik:	Nicht erkennbar
Heutige Nutzung:	Lagerraum für Saatgut und Gartenartikel, Büro
Kategorie:	A

○ Lage der Motormühle Dickmann in Duisburg-Walsum, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 16.03.2019).

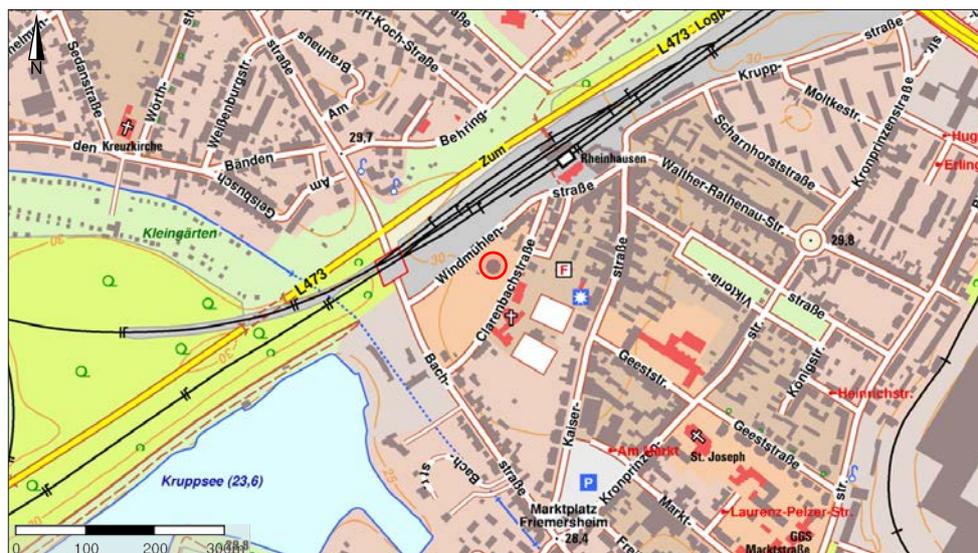


Die aus Backsteinen errichtete und weiß getünchte Windmühle ist heute ein Jugendzentrum.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/03.3
Mühlentyp nach Antrieb:	(Windmühle)
Eigenname der Mühle:	Friemersheimer Mühle
Adresse:	Clarenbachstraße 14, 47179 Duisburg-Rheinhausen
Geo-Koordinaten:	51°23`31``N / 6°42`19``E
Lage:	Niederterrasse im Rheinhausener Rheinbogens, am Ortsrand des Wohngebietes
Standort:	Freifläche mit Wiese, umgeben von altem Baumbestand
Gebäudezustand:	Einzelgebäude mit mehreren Anbauten, Mühlenturm gemauert und weiß angestrichen, ausgebautes Sockelgeschoss, Flügelkreuz und Steert nicht mehr vorhanden
Antriebstechnik:	Nicht mehr vorhanden
Heutige Nutzung:	Kinder- und Jugendzentrum
Kategorie:	A
Besonderheit:	Mehrere alte Mahlsteine auf dem Gelände vorhanden

○ Lage der Windmühle Friemersheimer Mühle in Duisburg-Rheinhausen, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 14.03.2019).

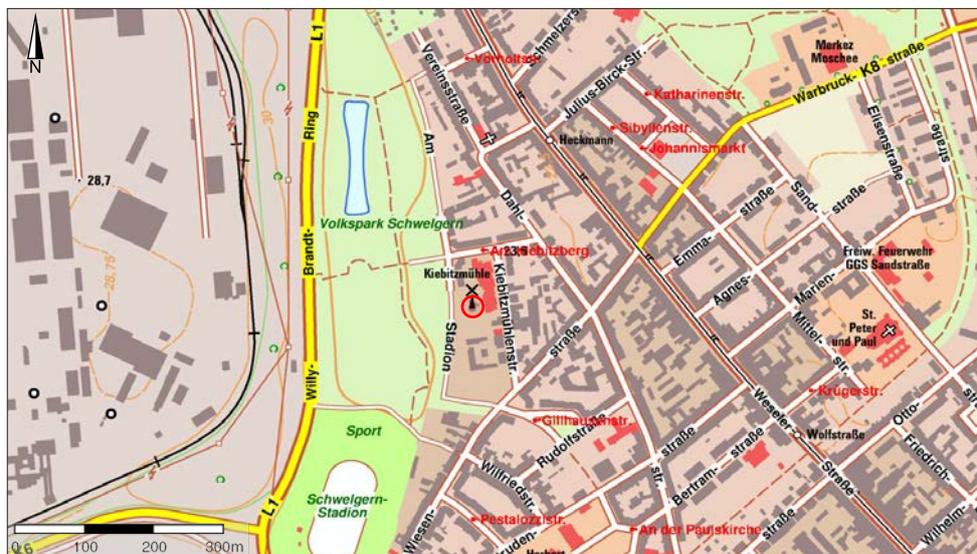


Am restaurierten Turm der Kiebitzmühle sind Flügel und Steert entfernt. Der Turmsockel wird von einem Wall umgeben. Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/03.4
Mühlentyp nach Antrieb:	(Windmühle)
Eigenname der Mühle:	Kiebitzmühle
Adresse:	Kiebitzmühlenstraße 17, 47169 Duisburg- Marxloh
Geo-Koordinaten:	51° 30`23` N / 6° 44`49` E
Lage:	Innerhalb der Wohnbebauung im ehemaligen Bruchgebiet eines verlandeten Altarm des Rheins
Standort:	Wiese umgeben von Baumbestand
Gebäudezustand:	Einzelgebäude gemauert, von Wall umgeben, Flügel und Steert nicht mehr vorhanden, an Haube ehemalige Lage des Wellenkopfes noch erkennbar, Flügelkreuz nicht erhalten
Antriebstechnik:	Nicht erhalten
Heutige Nutzung:	Lagerraum
Kategorie:	A
Besonderheit:	Mehrere alte Mahlsteine auf dem Gelände vorhanden

○ Lage der Windmühle
Kiebitzmühle in Duisburg-Marxloh,
Kartengrundlage aus:
www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0
(Abrufdatum: 14.03.2019).

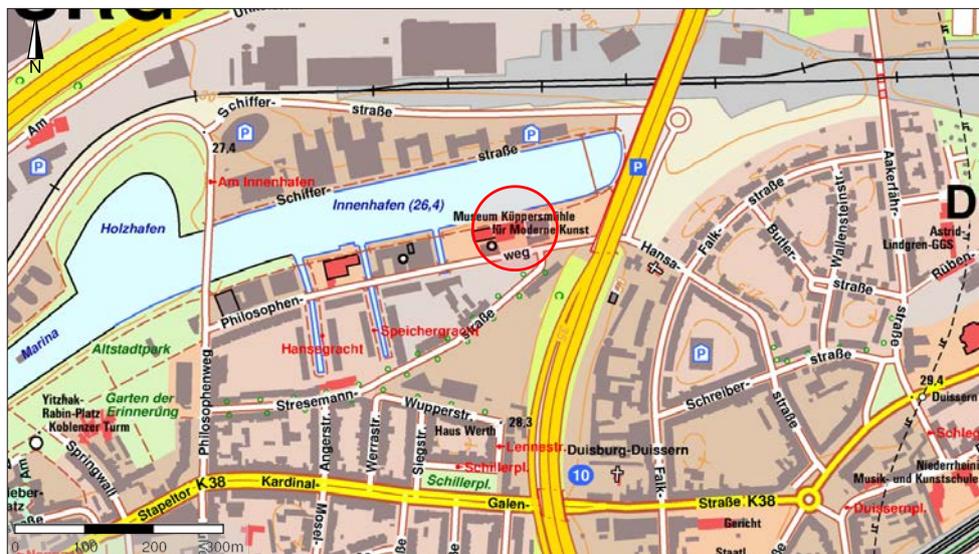


In der Wehrhahnmühle (Bildmitte) befinden sich heute mehrere Firmenbüros sowie ein Kindermuseum.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/44.5
Mühlentyp nach Antrieb:	Motormühle
Eigenname der Mühle:	Küppersmühle
Adresse:	Philosophenweg 51-55, 47051 Duisburg-Mitte
Geo-Koordinaten:	51°26`28``N / 6°46`26``E
Lage:	Innenhafen, Ortsmitte
Standort:	Ufer des Innenhafens (ausgebauter alter Rheinarm)
Name des Gewässers:	Rhein
Gebäudezustand:	Fabrikähnlicher Gebäudekomplex bestehend aus mehrstöckigem Mühlengebäude, Kesselhaus, Turbinenhaus, Mehlmagazin, Getreidesilos, Verwaltungsgebäude
Antriebstechnik:	Elektromotor
Heutige Nutzung:	Museum für moderne Kunst, Büros, Gastronomie
Kategorie:	A
Besonderheit:	Historischer Verladekran am Hafenufer

○ Lage der Industriemühle Küppersmühle in Duisburg-Mitte, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 14.03.2019).



Die aus Feldbrandziegel errichtete Loheider Mühle (Lohmühle) wird zurzeit komplett zu einer Schau- mühle restauriert, in der Getreide wieder vermahlen werden kann.

Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/24.6
Mühlentyp nach Antrieb:	Windmühle
Eigenname der Mühle:	Loheider Mühle Lohmühle
Adresse:	An der Lohmühle 11, 47199 Duisburg-Baerl
Geo-Koordinaten:	51°30`36`N / 6°40`32`E
Lage:	Am Ortsrand, auf Deich am verlandeten alten Rheinarm
Standort:	Mühlengebäude steht auf niedrigen künstlichen Hügel, umgeben von Wiese
Gebäudezustand:	Einzelgebäude, aus Feldbrandziegel errichtet, Gebäude restauriert und Steert vorhanden
Antriebstechnik:	nicht erhalten
Heutige Nutzung:	Museale Einrichtung, Schau- mühle
Kategorie:	A

○ Lage der Motormühle Loheider Mühle in Duisburg-Baerl, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 14.03.2019).

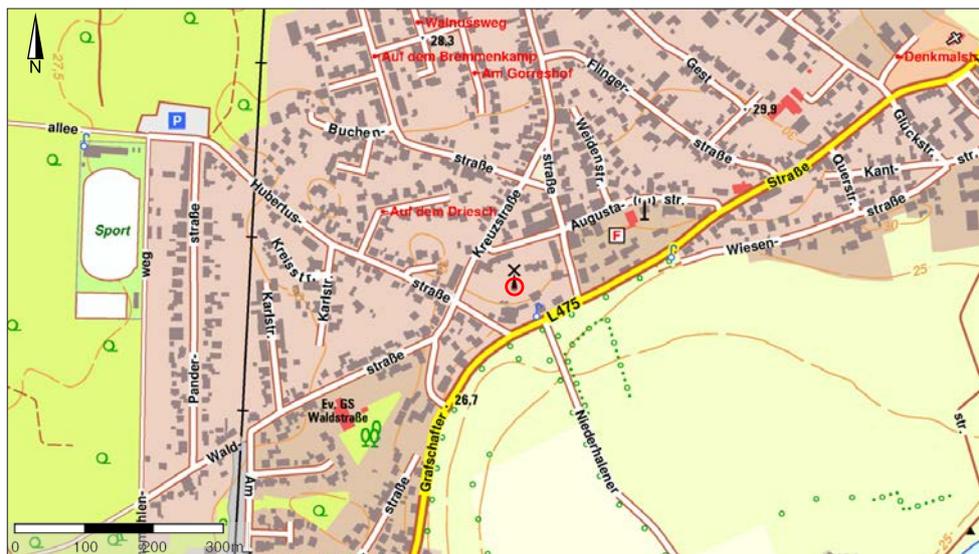


Der aus Ziegelsteinen errichtete achtkantige Turm der Lohmanns Mühle (Baerler Mühle) ist eine Seltenheit. Flügel und Steert sind noch erhalten.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlencode:	DE-NW/38.00/20.7
Mühlentyp nach Antrieb:	Windmühle
Eigenname der Mühle:	Lohmanns Mühle Baerler Mühle
Adresse:	Augustastraße 17, 47199 Duisburg-Baerl
Geo-Koordinaten:	51°29`29`N / 6°40`21`E
Lage:	Westlich der Rheinaue, auf Deich gelegen, Ortsrand
Standort:	Mühlengebäude steht auf niedrigen künstlichen Hügel inmitten einer Wiese, diese von altem Baumbestand umgeben
Gebäudezustand:	Einzelgebäude, achtkantiger Mühlenturm gemauert und getüncht, Segelgatterflügel und Steert vorhanden
Antriebstechnik:	Flügelkreuz für Windantrieb
Heutige Nutzung:	Leerstand
Kategorie:	B

○ Lage der Windmühle Lohmanns Mühle in Duisburg-Baerl, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 14.03.2019).

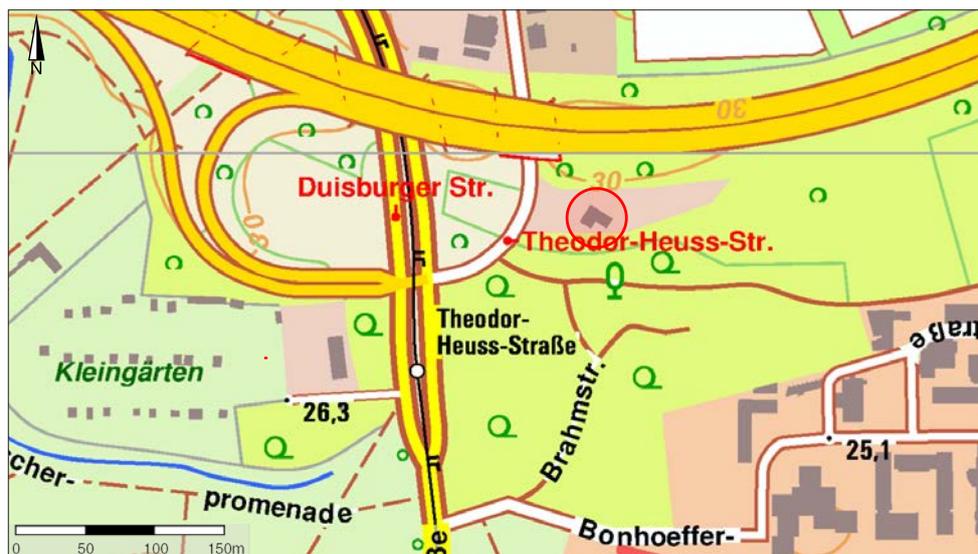


Seit dem Brand im Jahre
2015 ist die Moriansmühle
eine Ruine.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/10.8
Mühlentyp nach Antrieb:	Wassermühle
Eigenname der Mühle:	Moriansmühle Neue Mühle
Adresse:	Theodor-Heuss-Straße 2, 47138 Duisburg-Meiderich
Geo-Koordinaten:	51°09`23``N / 6°47`46``E
Lage:	Auf Nordseite der Alten Emscher, am Rand der Ortsbebauung
Standort:	Freifläche mit wuchernden Stauden und Sträuchern
Name des Gewässers:	Alte Emscher, Nebenfluss des Rheins 1. Ordnung
Gebäudezustand:	Gebäude mit starken Brandschäden, Wasserrand nicht mehr vorhanden, ehem. Lage der Wasserradachse im Mauerwerk noch erkennbar
Antriebstechnik:	Wasserrad nicht mehr vorhanden
Wasserbauliche Anlagen:	Nicht mehr erkennbar
Heutige Nutzung:	Leerstand
Kategorie:	C

○ Lage der Wassermühle
Moriansmühle in Duisburg-Meiderich,
Kartengrundlage aus:
www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0
(Abrufdatum: 15.03.2019).



Historisches Gebäude der Plange Mühle. Im Hintergrund rechts befindet sich das Mehlmagazin und links die Getreidesilos. Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/41.9
Mühlentyp nach Antrieb:	Motormühle
Eigenname der Mühle:	Plange Mühle
Adresse:	Zechenstraße, 47108 Duisburg-Homberg
Geo-Koordinaten:	51°26`58``N / 6°42`47``E
Lage:	Rheinufer, Kante der Niederterrasse
Standort:	Innerhalb der Ortsbebauung
Name des Gewässers:	Rhein
Gebäudezustand:	Fabrikähnlicher Gebäudekomplex bestehend aus, mehrstöckigem Mühlengebäude, Mehlmagazin, Getreidesilos, Turbinenhaus, Labors, Verwaltungsgebäude
Antriebstechnik:	Elektromotor
Heutige Nutzung:	Industriemühle / Mehlfabrik
Kategorie:	A
Besonderheit:	Zum Entladen der Getreideschiffe moderne Sauganlage am Rheinkai

○ Lage der Industriemühle Plange Mühle in Duisburg-Homberg, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 15.03.2019).

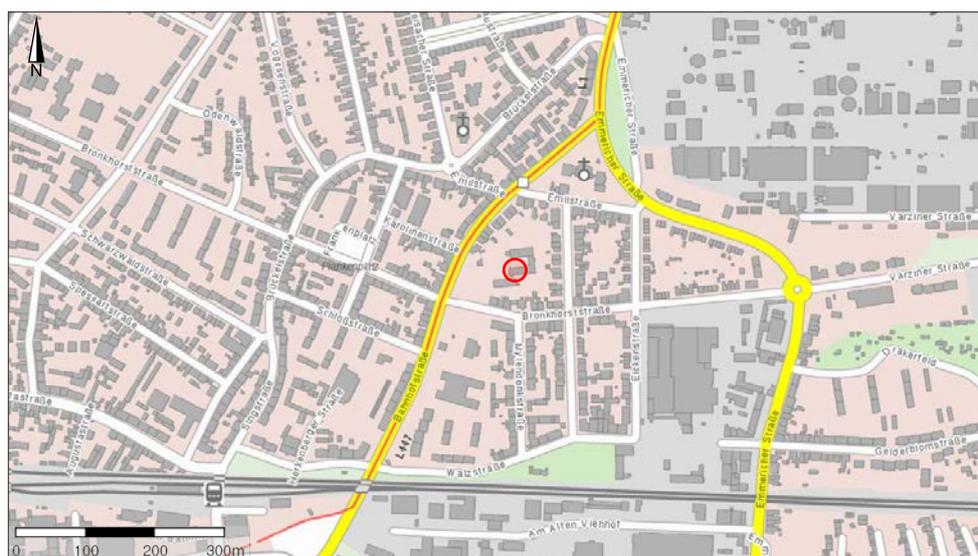


Von der Stahl'schen Windmühle ist nur der Stumpf erhalten. Im seinem Sockelgeschoß und in den Anbauten werden heute Bürositzmöbel ausgestellt.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE-NW/38.00/03.10
Mühlentyp nach Antrieb:	(Windmühle)
Eigenname der Mühle:	Stahl'sche Mühle
Adresse:	Bahnhofstraße 35, 47138 Duisburg-Meiderich
Geo-Koordinaten:	51°28'17''N / 6°47'11''E
Lage:	Ebene zwischen Alte Emscher und Rhein-Herne-Kanal
Standort:	Innerhalb Wohnbebauung
Gebäudezustand:	Gemauerter Turmstumpf, ausgebautes Sockelgeschoss und mehreren Anbauten
Antriebstechnik:	Nicht mehr erkennbar
Heutige Nutzung:	Ausstellungsraum für Bürostühle
Kategorie:	C
Besonderheiten:	Türumrahmung des ehemaligen Müllerhauses im Anbau eingebaut; Mhlsteine zur Dekoration am Sitzplatz

○ Lage des Turmstumpfes der Stahl'schen Mühle in Duisburg-Meiderich, Kartengrundlage aus: www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0 (Abrufdatum: 15.03.2019).

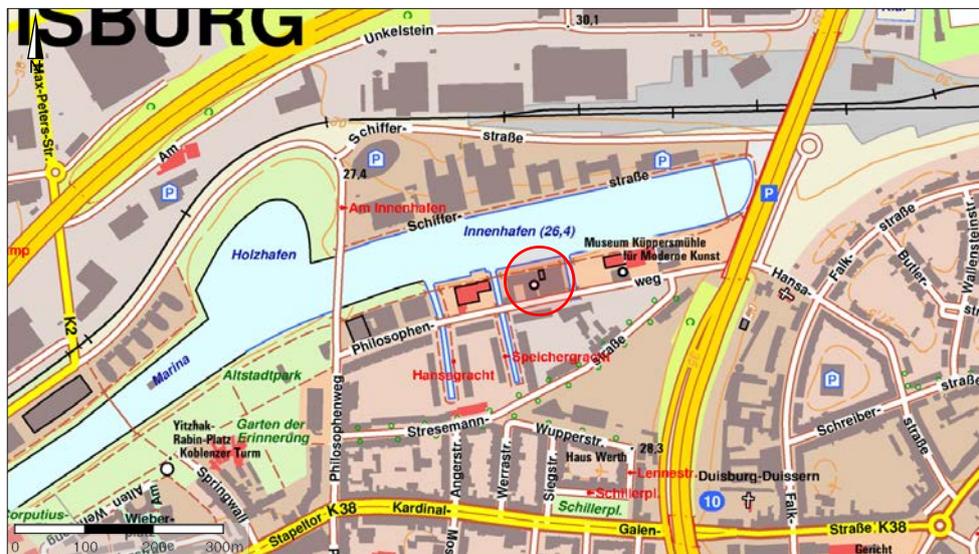


In der Wehrhahnmühle befinden sich heute Büros unterschiedlichster Firmen und Einrichtungen.
Foto: Altemüller 2016.



Mühlenkennzahl:	DE.NW/38.00/43.11
Mühlentyp nach Antrieb:	Motormühle
Eigenname der Mühle:	Wehrhahnmühle Rheinische Mühlenwerke Wehrhahn Cohen-Mühle
Adresse:	Philosophenweg 23-25, 47051 Duisburg-Mitte
Geo-Koordinaten:	51°26`28``N / 6°46`27``E
Lage:	Innenhafen, Ortsmitte
Standort:	Ufer des Innenhafens (ausgebauter alter Rheinarm)
Name des Gewässers:	Rhein
Gebäudezustand:	Gebäudekomplex bestehend aus Mühlegebäude, Kesselhaus, Reparaturwerkstatt, Getreidesilo, Mehlmagazin, Verwaltungsgebäude
Antriebstechnik:	Dampfturbinen, Elektromotor
Heutige Nutzung:	Kindermuseum, Büros, Gastronomie
Kategorie:	A
Besonderheiten:	historischer Verladekran am Hafenufer

○ Lage der Industriemühle
Wehrhahnmühle in Duisburg-Mitte,
Kartengrundlage aus:
www.tim-online.nrw.de/tim-online2.0
(Abrufdatum: 15.03.2019).



Impressum

Bericht zur Mühlendokumentation Kleve (Forschungsbericht 05)

Herausgeber: RMDZ e.V., Tonstraße 26, 47058 Duisburg

Erscheinungsjahr: 2019

Erscheinungsformat: PDF

Erscheinungsort: www.rmdz.de

Autor: Dr. Elisabeth Zenses

Bildnachweis: Hans-Michael Altemüller

Quellenvermerk: Kartenausdrucke wurden erstellt mit Tim-online 2.0 (www.time-online.nrw.de). Abrufdatum: 14.03.2019 Bereitsteller: Land NRW (2019), Lizenz: dl-de/by-2-0 Lizenztext: www.govdata.de/dl-de/by-2-0

Mit Verfasserangabe gekennzeichnete Beiträge geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen. Alle Abbildungen sowie der Text unterliegen dem Urheberrecht.

Die Dokumentation wurde vom LVR gefördert.

